

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5834</b> 5836
		<b>DK5 - Name</b>	Groß-Flottbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 34
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Kartierung</b>	26.07.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6933,3312
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Pionierwald bzw. Laubwald mit Bergahorn bis max. 70 cm BHD, jüngeren und älteren Fahlweiden, Eschen und Hybridpappeln in der Baumschicht. Hinzu kommen Sandbirken und vereinzelt Stieleichen (bis 60 cm BHD). Am Rand wachsen größere Bestände von Staudenknöterich. Die Krautschicht ist meist gestört und wird vor allem von Giersch, Brennnessel, Gartenbrombeere und Gartengoldnessel dominiert. Gelegentlich treten Feuchtezeiger auf. Der Wald ist naturnah strukturiert, weist viel Totholz auf und ist aufgrund der dichten Strauchschicht und der sich ausbreitenden Brombeeren teilweise undurchdringlich. Eine Pflege findet überwiegend nicht statt. Das Biotop grenzt im Norden an ein dicht bewachsenes Rückhaltebecken und an den Flottbeker Marktplatz, wo es von einem Bauzaun umgeben ist. Von dort gehen kleine Schneisen durch das Biotop, entlang welcher tlw. Totholzberäumt wurde. Im Osten finden sich (Beton-) Reste alter Bebauung und Zaunreste. Das Relief ist, anthropogen bedingt, mit Abgrabungen und Aufschüttungen recht ausgeprägt. Trotz der Dominanz von Störzeigern und Nitrophyten und der damit verbundenen Artenarmut stellt das Biotop eine recht ungestörte „kleine Wildnis“ innerhalb des dicht besiedelten Raums dar.

Zum angrenzenden Sumpfwald im Süden besteht ein nahtloser Übergang.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	WPA	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2018)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
1	3			20 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2018)		
1	4			10 %
2	ANF	Staudenknöterichfluren (2018)		

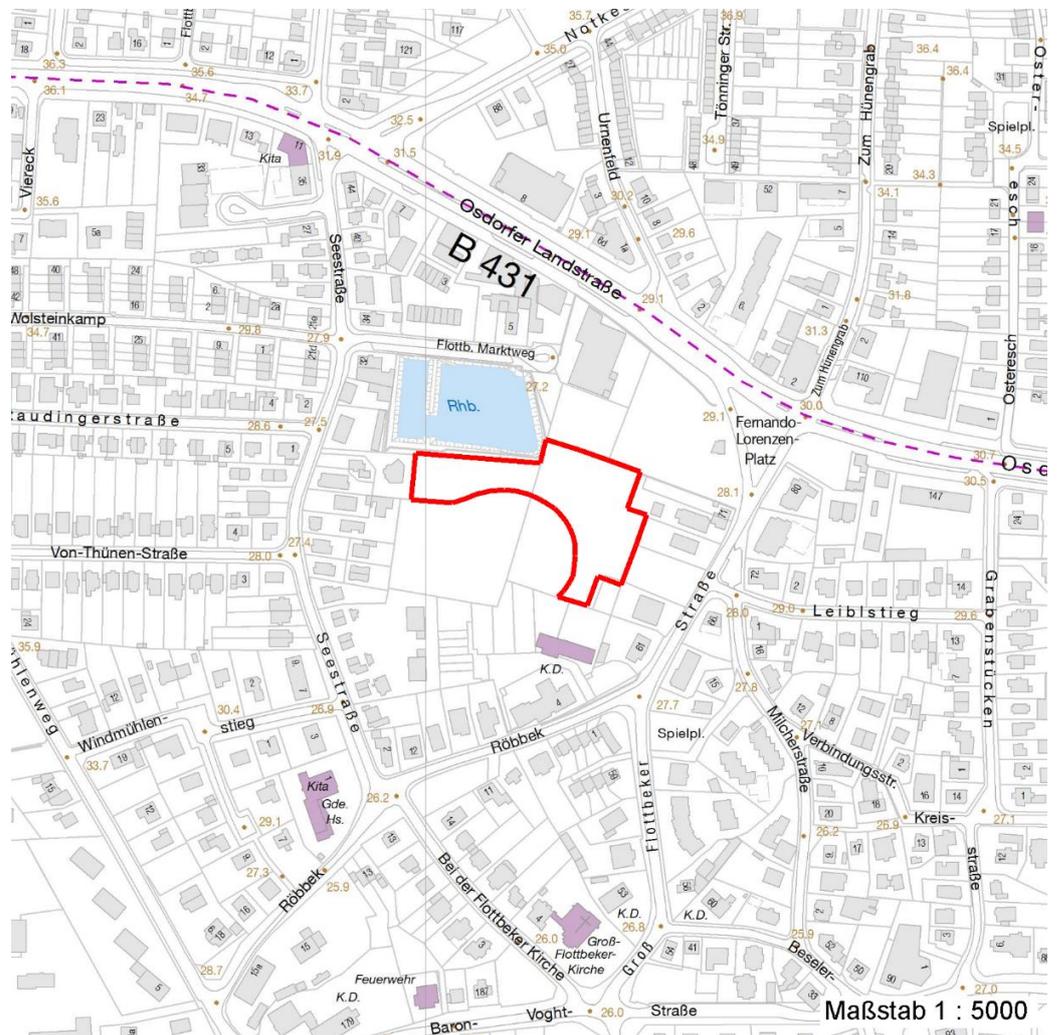
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Flottbeker Markt		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Gewerbe, Wohnbebauung, Rückhaltebecken, Wald		
<b>Rechtswert (X)</b>	558086	<b>Hochwert (Y)</b>	5935870
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Groß Flottbek (218)	<b>Gemarkung</b>	Groß-Flottbek (208)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138844	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5834</b>	5836
		<b>DK5 - Name</b>	Groß-Flottbek	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b>	34
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Kartierung</b>	26.07.2019	
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6933,3312	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

Räumliche Lage

**FFH-GEBIET**  
**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
138844	13821	5834	28	15.04.2003	K	5836	34
138844	13822	5834	28	19.07.2010	K	5836	34

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
75465	0	5834_28_260719_2.JPG	
75466	0	5834_28_260719_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5834</b> 5836
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Groß-Flottbek
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.07.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6933,3312
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Bebauung Intensivierung der Nutzung oder Pflege Verunkrautung, Ruderalisierung (Neophyten (Sta u denknöterich))
Wertges ichtspunkte	Teil eines größeren Biotopkomplexes Wichtige Pufferfunktion
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsch e Naturnahe Gehölze Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Fledermäuse Vögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.7 - Zutritt verbieten / verhindern

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5834_28_260719_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5834_28_260719_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WPA
<b>- Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	70 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5834</b> 5836
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Groß-Flottbek
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.07.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6933,3312
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	anthropogen verändert, Reste von Bebauung, Aufschüttungen, Abgrabungen
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
<b>Veg. - Struktur</b>	
Altersstruktur	m - mehrschichtig, naturnah aber ohne Altersstadien
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Baumschicht	18.00 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,2
<b>Vegetation</b>	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	h		S													
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		B1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		B1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		S													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		S													
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		K1													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5834</b> 5836
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Groß-Flottbek
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.07.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6933,3312
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Hedera helix (Efeu)	7	w																
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z																
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		B1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1														
Rosaceae spec.	7	w		S														
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w																V
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>					
<b>Anzahl Arten</b>													<b>28</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Laubforst aus heimischen Arten (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WXH
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20%
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	138844
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5834</b> 5836
		<b>DK5 - Name</b>	Groß-Flottbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>28</b> 34
<b>Bearbeitung</b>	WSU	<b>Kartierung</b>	26.07.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6933,3312
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	4
<b>Biotoptyp</b>	Staudenknöterichfluren (2018)	<b>Biotoptyp</b>	ANF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein